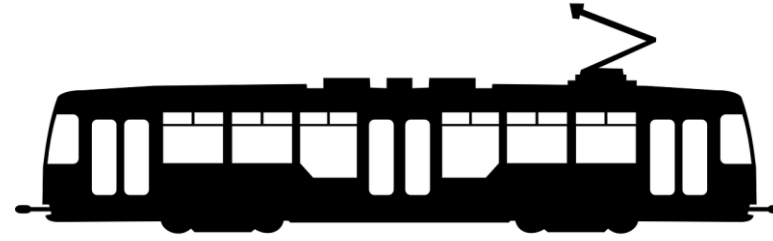


# Ergebnispräsentation (In-Box)



## Mobilität

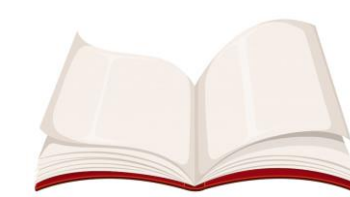
- Ausbau der Mühlenstraße zum Radweg
- Bikeleasing für Bürger\*innen
- Etablierung kleiner, oft frequenter Elektrobusse in ein P+R System
- Weiterer Supermarkt in Rhöndorf verhindert Wege ins Gewerbegebiet
- Ausbau von Fahrradabstellmöglichkeiten
- Ausbau von E-Ladesäulen
- Carsharing vorantreiben
- Nachbarschaftstaxi für gemeinsame Fahrten im Stadtgebiet (z.B. Einkaufen)
- In Zeiten geringer Auslastung den Busverkehr auf on-demand umstellen
- Verkehrsvermeidung durch zukünftige Stadtentwicklung mit Bildung suburbaner Zentren zur Daseinsvorsorge, Quartiere etc.
- Fußgängerzone in der Innenstadt. Straße Markt

## Mobilität

- Verkehrsvermeidung durch Aktionen an Honnefer Schulen, Einbeziehung der Eltern, Werbung für alternative Wege zum Muttitaxi
- Reduzierung privater CO<sub>2</sub>-Lieferverkehr durch mehr Abholstationen (anderer Lieferdienste)
- 30er Zonen in Hauptstraßen ohne Kreuzungen prüfen
- (Kommunikations-)Konzept zur Stärkung der Rolle der Radfahrer und Fußgänger im gemischten Verkehr
- Barrierefreier Ausbau des Mobilitätsknotens Endhaltestelle
- Fahrradmitnahme ÖPNV Bus und Bahn verbessern
- Gütertransportanhänger an U-Bahn
- Gütertransporte aus der Region über Gleisanschluss der ABB
- E-Bike und E-Roller Ladestation in der Innenstadt und am Bahnhof für Besucher

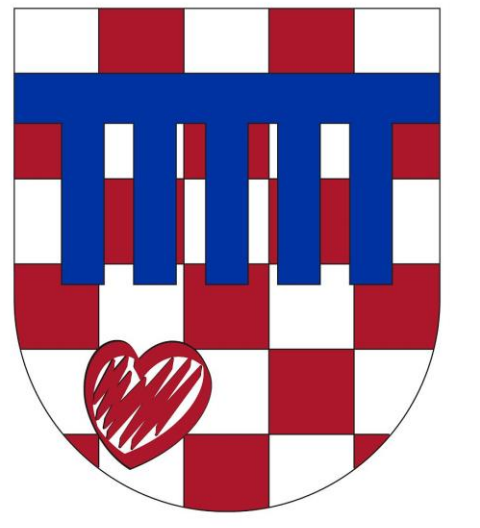
## Mobilität

- Parkmöglichkeiten für Lastenräder an der Innenstadt und am Bahnhof
- Winterdienst auf Radwegen
- Dienstfahrräder für städtische Beschäftigte
- Mitmachaktionen autofreie Tage
- Bau von Ladesäulen Innenstadt, Eintrag in Ladesäulen-App
- Ansiedlung Wasserstofftankstelle
- Umstellung städtische Flotte
- Parkplätze teilweise für Fahrräder nutzen
- Anwohnerparken verteuern



## Bildung

- Plakataktionen veranlassen: Rettet Eure Welt; Plakate mit Hinweisen zum Umweltschutz
- Naturnähe in Kitas, Schulen fördern, Waldstunden mit und ohne Förster
- Angebot von Umweltbildung



# Ergebnispräsentation (In-Box)



## Energie

- Heizung in Turnhallen beim Sport abschalten oder niedrig temperieren
- Klimacheck von Bauvorhaben
- Große Parkflächen teilweise für Energieerzeugung nutzen
- Solarpflicht auf privaten Häusern
- Große Wärmepumpen an der Kläranlage und im Toten Rheinarm



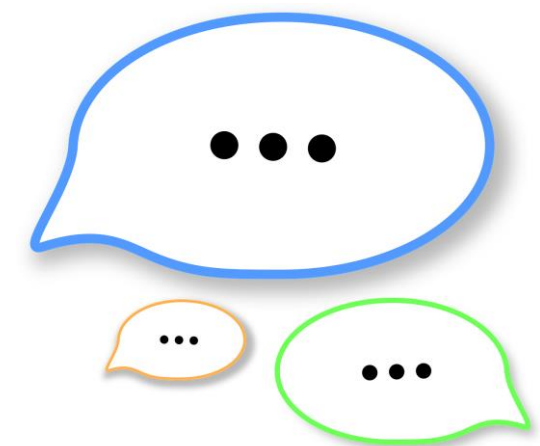
## Anpassung an den Klimawandel

- Verstärkte Begrünung der Stadt
- Weitere Parkflächenversiegelung vermeiden und bestehende möglichst auflösen
- Fassadenbegrünung
- Bei Neubauten Dachbegrünung fordern/wünschen
- Dachbegrünung der Bushaltestellen
- Bau von kleinen Brunnen oder Wasserspendern zum Trinken, Erfrischen und als Tränke für Insekten
- Vorgärten mit Steinen untersagen bei Neubauten
- Anreize zum Entfernen der Steinvorgärten geben
- Anregen, Steingärten mit Kübeln, kleinen Pflanzeninseln zu versehen
- Böden entsiegeln, z.B. mit wasserdurchlässigem Material
- Paten für Straßenbäume suchen
- Insektenhotels anregen



## Umweltschutz

- Insektenfänger verteilen zur Rettung von Insekten aus Räumen
- Regelmäßige Rheinufersäuberungen
- Bessere Mülltrennung im Rathaus



## Sonstiges

- Ambitioniertes politisches Klimaschutzziel setzen: Klimaneutral bis 2035
- Klimafest veranstalten
- Alle eingereichten Ideen veröffentlichen



## Nachhaltigkeit

- Übertragung der positiven Ergebnisse der „essbaren Stadt“ Andernach
- Anlage dezentraler Gemeinschaftsgärten
- Attraktivität des Wochenmarkts fördern
- Hinweise auf regionale Produkte
- Bücherschrankidee in Kleiderschrank umfunktionieren

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz



